unter insbesondere auch mehrere Forstbeamte mit Herrn K. Oberforstrat von Ritter an der Spitze, zu einer Linné-Feier auf dem Donnersberg zusammen. Nachdem bei dem gemeinschaftlichen Mittagessen in dem Kurhause Villa Donnersberg der Obmann, Herr K. Regierungsrat Eigner von Speyer, die Erschienenen begrüsst hatte, gedachte K. Bezirksamtsassessor Dr. Poeverlein bei der Rast am Waldhause der wissenschaftlichen Bedeutung Linne's, der sich insbesondere durch Aufstellung des nach ihm benannten Sexualsystems, die Erkenntnis des Beharrungsvermögens der Organismen, die Einführung des Artbegriffes und der binären Nomenklatur in der Wissenschaft einen dauernden Namen gemacht. Redner richtete zuletzt einen warmen Appell an die Erschienenen, unermüdlich fortzufahren in der naturwissenschaftlichen Erschliessung der Pfalz, die in den letzten Jahren einen neuen Aufschwung genommen, daneben aber auch der Erhaltung ihrer Naturschätze fortgesetztes Augenmerk zuzuwenden. Er konnte dank des Entgegenkommens der pfälzischen Forstverwaltung die erfreuliche Mitteilung machen, dass diese die Schaffung eines Naturschutzgebietes auf dem Donnersberg in Aussicht genommen hat, in welchem seine Fauna und Flora in ihrem jetzigen Zustande erhalten und vor den Einwirkungen der Kultur und sonstigen Eingriffen geschützt werden sollen.

79. Versammlung deutscher Naturforscher u. Aerzte in Dresden 1907. 15.—21. Sept. Die vor kurzem versandte Einladung nennt 13 Vorträge botanischen Inhalts, die von den Herren Correns, Drude, v. Hayek, Molisch, Neger, Porsch, O. Richter, Tschaplowitz, v. Weinzierl, v. Wettstein, O. Zacharias und Fuhrmann gehalten wurden. Freitag, den 13. Sept. ist eine botanische Exkursion nach dem Grenzgebiete der sächsisch-bömischen Flora geplant. Näheres ist aus der Einladung zu ersehen, die von der Geschäftsführung der Versammlung bezogen werden kann.

Wirtgen, Ferdinand, Pteridophyta exsiceata. Lieferung XIII. 1907. Die 13. Lieferung bringt die fortlaufenden Nummern 504—524, welche teils aus den Philippinen, teils aus Nordamerika etc. stammen, und 91 Formen, die bereits ausgegeben sind, die Lieferung ist also über 100 Pteridophytenformen stark. Es ist schade, dass an dem prächtigen Werke, welches Herr Ferd. Wirtgen in Bonn in uneigennütziger Weise im Interesse der Sache herausgibt, sich so wenige Mitarbeiter von anderen Kontinenten beteiligen. Vielleicht geben diese Zeilen den Anlass, den einen oder andern Floristen anderer Erdteile zur Mitarbeit an der "Pteridophyta exsiccata" aufzumuntern.

Flora exsiceata Rhenana. Von diesem Exsikkatenwerke soll im Herbste dieses Jahres die erste Lieferung mit 100 Arten erscheinen, in welcher namentlich die Familien, bezw. Gattungen Cruciferae, Violaceae, Silenaceae, Alsinaceae, (bes. Cerastium), Papilionaceae, Compositae (bes. Centaurea und Hieracium), Boraginaceae, Scrofulariaceae (bes. Veronica und Alectorolophus), Euphorbiaceae, Cyperaceae, Gramina, Equisetaceae, Lycopodiaceae, Polypodiaceae vertreten sein sollen. Die auszugebenden Arten sind zum grossen Teil von Spezialisten bestimmt, z. T. auch von solchen gesammelt. Nähere Auskunft erteilt Dr. Hermann Poeverlein, Kgl. Bezirksamtsassessor in Ludwigshafen a. Rh.

Adamović, Dr. L. u. Schneider, C. K., Botanische Forschungsreise in die Balkanhalbinsel. Beide Herren haben eine mehrwöchige bot. Forschungsreise in die Balkanhalbinsel angetreten.

Personalnachrichten.

Ernennungen etc.: Dr. Fr. Hildebrand, Geh. Hofrat, Prof. d. Botanik u. Direktor des bot. Gartens an d. Univ. Freiburg i. Br., tritt in d. Ruhestand. — Dr. Walter Straub an der Univ. Würzburg w. z. ord. Prof. für Pharmakologie an d. Univ. Freiburg i. Br., ernannt. — Dr. Karl Domin w. z. Dozenten für syste-

matische Botanik an d. k. k. böhmischen Univ. Prag ernannt. — Prof. Dr. J. Murr in Feldkirch w. v. Museo civico in Rovereto z. korresp. Mitglied ernannt. — Dr. E. Ch. Jeffrey w. z. Prof. für Pflanzenpathologie an d. Harward University ernannt. — Prof. Dr. K. Giesenhagen w. z. Professor an d. Tierarzneischule in München ernannt. — Dr. Emil Fischer, Privatdozent der Botanik an d. Univ. Strassburg i. E., erhielt den Titel Professor. — Pfarrer Georg Kükenthal in Coburg wurde z. Oberpfarrer der Residenz gewählt.

Todesfälle: Dr. R. F. Kjellman, Prof. u. Direktor d. bot. Gart. in Upsala. — Schulrat Prof. Dr. Fr. Krašan am 14. Mai in Graz. — Dr. L. Fischer, ehem. ord. Prof. d. Botanik and Univ. Zürich u. später Honorar-Prof. daselbst, im Alter v. 79 J. — Dr. Maxwell Tylden Masters. F. R. S., Heransgeber von "Gardeners Chronicle", am 30. Mai in Ealing.

Korrektur.

In Nr. 6 p. 95 der "Allg. bot. Z." Zeile 18 von unten ist statt Boissier Boissien zu setzen.

Mitteilung.

Nr. 9 dieser Zeitschrift erscheint am 15. September. Da ich vom 1. Aug. bis 5. Sept. d. J. verreist bin, so können die während dieser Zeit einlaufenden Briefe etc. erst nach 5. Sept. beantwortet werden, soweit diese an meine jeweilige Adresse nicht nachgeschickt werden können. Voraussichtlich werde ich mich eine Zeit lang in Vöhrenbach im südl. Schwarzwald im Bregtal aufhalten.

Das Material für die "Glumaceae exsiccatae" bitte ich im Laufe des Sept. und Oktobers an meine Adresse in Karlsruhe einsenden zu wollen. Bis jetzt sind interessante Sendungen aus Nordamerika, Argentinien und Brasilien eingetroffen.

Karlsruhe i. Baden.

A. Kneucker, Werderplatz 48.

Anfrage.

Kürzlich erhielt ich durch eine Speditionsfirma aus Bremen ein 6 kg schweres Paket mit Exsiccaten aus Brasilien. Das Paket war bis Bremen frankiert und verursachte von Bremen bis Karlsruhe die enormen Kosten von 5.40 M., die wohl höher waren als die Frachtkosten von Brasilien bis Bremen. Die Kosten setzen sich nach Angabe der Firma folgendermassen zusammen:

"Beim Empfang am Dampfer zu bezahlen 0.25 M. — Connossementsstempel (deutsche Reichsabgabe) 1 M. — Portis und Einclarieren 0.80 M. — Deklaration (Ein- und Ausfuhr) Brem. Stempelabgabe und Statistik (Reichsabgabe) 0.50 M. — Transport vom Dampfer zur Post 1 M. — Frankatur bis Karlsruhe 0.80 M. — Abzug der Post für Postnachnahme 0.15 M. — Besorgung u. Spedition 0.75 M. — Zustellgebühr 0.15 M.: Summa 5.40 M.

Nächstens erwarte ich ich ein Paket von bedeutend geringerem Gewichte; hiefür kämen die Kosten fast ebenso hoch. Wer kann mir Auskunft geben, auf welche Weise sich diese unverhältnismässig hohen Auslagen vermeiden oder reduzieren lassen?

Karlsruhe i. B.

A. Knencker, Werderplatz 48.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik,

Floristik, Pflanzengeographie

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: <u>13_1907</u>

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Personalnachrichten. 139-140